



Die Vier von Sandow präsentieren am Sonntag auf dem MS-Stubnitz ihre neue CD.

Mit Sandow in verbotenes Territorium

Am Sonntag, 28. März, spielen Sandow ab 22 Uhr auf dem Kulturschiff Stubnitz in Rostock.

„Mit ihrer neuen CD „Stachelhaut“ treten die vier Cottbusser Musiker von Sandow bereits zum achten Mal mit einem Album in Erscheinung. Sie konzipieren darin nach eigenen Worten eine Reise – eine Reise in die Zone, eine nicht

zugängliche Landschaft, in ein verbotenes Territorium.

Tilman Berg, Tilman Fürstenau, Chris Hinze-Rakowski und Kai-Uwe Kohlschmidt spielen bereits seit 15 Jahren zusammen. In ihren Cottbusser Zeiten erreichte die Band mit ihren Stücken Kultstatus. Heute schaffen sie es noch immer, Säle zu füllen. Mittlerweile

leben und arbeiten die Musiker in Berlin. Von März bis Mai touren Sandow durch Deutschland und stellen ihr neues Album vor. In Mecklenburg-Vorpommern sind sie mit zwei Konzerten zu Gast. Außer in Rostock werden sie am Donnerstag, 9. April, um 21.00 Uhr im Greifswalder Klecks auf der Bühne stehen.